

 <p>Stadtmuseum Stuttgart [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Bühnenoutfit der Band "Los Binkis"</p> <p>Museum: StadtPalais - Museum für Stuttgart Konrad-Adenauer-Str. 2 70173 Stuttgart 0711 216-25800 stadtpalais@stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Migrationsgeschichte</p> <p>Inventarnummer: S5805/1</p>
--	---

Beschreibung

Das Bühnenoutfit von Leon Lopez, dem Frontmann der "Los Binkis", aus den späten 1970ern sorgte für den optischen Wiedererkennungswert seiner Band.

Die Band "Los Binkis" wurde 1970 im Spanischen Zentrum in Göppingen von spanischen Migranten gegründet. Der Bandname hat an sich keine Bedeutung. Als begeisterte Beatles-Fans ging es den Mitgliedern der Gruppe in erster Linie darum, einen Namen zu finden, der mit einem "B" beginnt.

Die "Los Binkis" wurden schnell bekannt und feierten auch überregionale Erfolge. An den Wochenenden war die Band bis nach Frankfurt a.M. und Rüsselsheim auf Tour. Auch in Stuttgart (z.B. im "Zimmermann" oder im "El Carpintero" gegenüber vom Bahnhof Bad Cannstatt) hatten die "Los Binkis" Auftritte. Da sie jedoch überwiegend Covers spielten, waren sie mehr Tanzband als Konzertband.

Zeit zum Feiern war rar, Räume dafür noch seltener. In den Wohnheimen und gemieteten Zimmern war es nahezu unmöglich. Veranstaltungsräume gab es in Stuttgart zunächst im spanischen Haus, im "Hostal del sol" in der Heusteigstraße oder im Kolping-Haus. Hier konnte nicht nur gefeiert, sondern auch Theater gespielt werden.

Den jungen Spaniern war es im spanischen Haus bald zu monoton. Hier standen sie unter ständiger Beobachtung der Eltern, Verwandten und Bekannten. Um Jungs oder Mädchen kennen zu lernen, gingen sie in deutsche Clubs und Discos. Andererseits waren Konzerte, wie die der Spanisch singenden "Los Binkis" von Jugendlichen aller Herkunft besucht.

Grunddaten

Material/Technik:

Baumwolle, Polyester

Maße:

Schlagworte

- Kleidung